

als um die äussere Schale sie herum dancen / wurden sie wann sie den herfür gebracht / endlich selber ihrer Thorheit lachen müssen. Dannes ist doch / wie in vorgehenden Capitel gedacht / nur eine einigige Materia eine Substanz / ein Wesen / ob du ihn gleich hundertley und mehr Nahmen gebest. Die es Alkali und Acidum nennen / wollen den Sulphur gang außstossen / wissen doch nicht / ob es der gemeine oder Philosophische ist / ob sie sich gleich deswegen sehr bemühen und ein Hauffen Lappalien daher bringen / sich damit grosse Dinge einbilden / so ist doch der gemeine Sulphur ein Corpus an sich selbst / der das primaterialische Wesen eben so wohl in sich hat / und ohne dasselbe nicht bestehen könnte / da machen sie so ein langes und breites drüber / daß es bey den Unwissenden groß Ding scheint; wannes aber aus ist / ist man so gelehrt als zuvor; ein hauffen Wort und weiter nichts. So wird die gute Zeit übel angelegt und die neugierige Welt mit Neugierigkeit betrogen; Wollen die Dinge nun so subtil und philosophisch machen / daß sie gar nichts mehr machen können. Ja nicht mehr wissen / was sie suchen / noch wo sie suchen sollen. Vorüber schon zu seiner Zeit Sendivogius in seinem güldenen Tractatlein Tract. 1. sagt: Daß wann die Natur bey Erzeugung des Menschen ihr recht nicht so steiff hielte / und es uns nicht so öffentlich vor Augen wäre / wir wunder sehen würden / was seltsame Dinge wir vornemen würden: Darum geschicht auch / daß viel Laboranten so unbesonnener Weise Chymistifiren / dasjenige nicht finden / was sie suchen; sondern ganz andere Dinge. Dieweil sie in der Chymie nicht zuvor den Grund erkennen / und ganz wiederwärtige Dinge vermischen / oder auch / ob sie gleich die rechte Materia, nicht der Zeit können erwarten / sondern dieselbe aus Mangel der natürlichen Erkandnuß in der Blüte ersticken. Wie ferner in dem Capitel von den Hindernüssen gehandelt werden soll. So sage ich denn auch daß Gott durch die Natur einfältig würcket; auch die ganze Natur nichts anders als ein Circel der anfänget wo er zuschliesset und zuschliesset wo er anfänget. Dahero die uralte eine Schlange gemahlet / die sich selbst den Schwanz frisset und also doch immerfort wächst und eine Schlange bleibet. Ob nun gleich etliche von den Alten / zwey / als Corpus und Anima, nemlich das fixe oder gekochte / Corpus; das flüchtige oder ungekochte / Spiritus oder Anima nennen / auch so wol bey unserer Zeit als in vorigen Seculo schon etliche von dreyen geschrieben als: Sal, Sulphur und Mercurius und also das einigige Wesen in 3. Theilen / da sie das ganz flüchtige Mercurius / das nach dem dem flüchtigen so halb gekocht und noch halb rohe / Sulphur / das ganz fixe oder gekochte aber / \odot genannt / so ist es doch dem Besichte nach nur unterschieden / in der That aber alle drey nur einerley Art und Würckung; massen das flüchtige / fix und das fixe / flüchtig gemacht werden kan / welches

alles